



Inhaltsverzeichnis

Aus dem Rathaus	2
Feldgeschworene	2
Schließanlage für Gemeindegebäude	2
Beschränkungen des Betretungsrechts auf landwirtschaftlichen Nutzflächen	3
Wiederkehrende Probleme mit wildernden Hunden	3
Parkplatzsituation	4
Sachstand Gemeindesaal „Wetzstoa-Stub`n“	5
Aufruf an Gewerbebetriebe	5
Bauangelegenheit; Vorhaben im Außenbereich, Verfahrensfreiheit und Privilegierung	6
Instandsetzung der Ammerbrücke B23	7
Wertstoffhof	8
Sammlung von Grünabfällen	8
Problemmüllsammlung	9
Personal Bauhof	10
Stellenausschreibung	11
Aus dem Dorfleben	12
Senioren	12
Pradalunga: Wetzsteine anderer Art	14
Trauer um Annemarie Schärfl	15
Tourismus	16
Freie Fahrt mit der DB langfristig gesichert	16
Naturpark Ammergauer Alpen erhält Fahrtziel Natur-Award für klimafreundliche Mobilität	17
Vereine	18
Freiwillige Feuerwehr Unterammergau	18
Schützenverein SG „Ammertaler“ e.V. Unterammergau	20
Obst- und Gartenbauverein	21
WSV – Rodelabteilung	22
Historischer Arbeitskreis	25
Verschiedenes	28
Ärger mit dem Hundekot	28
Kirchenverwaltung - Papiercontainer	28
Evangelisches-Lutherische Kirchengemeinde Oberammergau	29
Pfarrei St. Nikolaus Unterammergau	31



Aus dem Rathaus

Feldgeschworene

Aufgrund der Bekanntmachung in der Bürgerinfo 3/2020 meldete sich Herr Thomas Gindhart für das Amt als Feldgeschworener.

Da Robert Stumpfecker die aktive Tätigkeit als Feldgeschworener aus Zeitgründen nicht mehr ausführen kann, ist es für die Entlastung der anderen Feldgeschworenen sinnvoll, einen Weiteren zu bestellen.

Die Bestellung von Herrn Thomas Gindhart wurde vom Gemeinderat beschlossen.

Die Vereidigung wird vom ersten Bürgermeister im Rahmen einer Zusammenkunft mit den Feldgeschworenen, sobald es die Corona-Regeln wieder zulassen, vorgenommen.

Schließanlage für Gemeindegebäude

Mit einer Grundsatzentscheidung hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 17. September 2020 beschlossen, verschiedene gemeindliche Gebäude auf schlüssellose Schließanlagen umzurüsten.

Durch die Umrüstung der Schlösser werden die herkömmlichen Schlüssel durch moderne und sichere Transponder ersetzt. Zum Öffnen von Türen ist lediglich ein Transponder nötig.

Elektronische Schließanlagen bieten deutliche Vorteile bei Sicherheit und Zugriffskontrolle. Zudem muss bei Verlust eines Transponders nicht die komplette Schließanlage ausgetauscht werden.

Im neu errichteten Gebäude (kommunaler Wohnungsbau) in der Breitenau wurde diese Schließanlage bereits eingebaut.

So sollen nach und nach gemeindliche Gebäude auf die neuen Schließanlagen umgerüstet werden.



Beschränkungen des Betretungsrechts auf landwirtschaftlichen Nutzflächen

Aus gegebenem Anlass möchte die Gemeinde auf das bestehende Betretungsverbot auf Grün- und Weideflächen während der Vegetationsphase hinweisen. Diese dauert in unserer Gegend von Anfang April bis Ende Oktober! Bitte bleiben Sie auf den vorgegebenen Wegen und Forststraßen. Lassen sie bitte auch ihre Hunde in diesen Bereichen nicht frei laufen. Bitte denken Sie daran, dass die Wiesen und Weiden, also landwirtschaftliche Nutzflächen zur Futter-Produktion für Nutztiere benötigt werden. Durch das Betreten und befahren dieser Flächen entstehen den Landwirten Schäden. Durch Abkürzungen über die Felder und Bergwiesen wird auch unnötige Bodenerosion hervorgerufen. Auch gilt es zu bedenken, dass Wiesenbrüter, wie z. B. das Braunkehlchen, die in den Feuchtwiesen rund um Unterammergau brüten, besonders schützenswert sind und sehr oft durch Querfeldeinwanderungen gestört werden. Ist dies der Fall, verlassen sie oft ihr Gelege und durch das Auskühlen der Eier stirbt der Nachwuchs.

Als allgemeine Grundlage des Betretungsverbotes gilt das bayerische Naturschutzgesetz.

Wiederkehrende Probleme mit wildernden Hunden

Leider haben wir in den vergangenen Monaten immer wieder Berichte über Hunde, die Wildtiere gerissen haben, lesen müssen.

Nach wie vor gibt es unvernünftige und egoistische Hundebesitzer, die ihre unerzogenen Hunde ohne Leine laufen lassen. Nochmal möchten wir daraufhin weisen, dass es innerorts von gemeindlicher Seite eine Anleinplicht für Hunde gibt. Außerhalb der Ortschaft, das gilt vor allem für Waldgebiete, müssen die Hunde ebenfalls grundsätzlich an der Leine laufen. Auf offenen Flächen wie beispielsweise am Ammerweg zwischen Unterammergau und Scherenau bleibt genügend Platz um erzogene Hunde abzuleinen, damit sie sich austoben können. Hier besteht nur eine geringe Gefahr für Wildtiere, da sehr weit vorausgeblickt werden kann.

Es ist bekannt, dass nicht nur Hunde von Einheimischen jagen gehen. Natürlich geht auch eine Gefahr für die Wildtiere von Hunden von Gästen



des Ammertals aus. Die Gemeinde bittet deshalb darum, dass Sie Besitzer von unerzogenen Hunden ansprechen und auf die Leinenpflicht hinweisen. Bitte geben Sie auch Hinweise an die Gemeinde, wenn Ihnen ein auffälliger Hund über den Weg läuft. So kann die Gemeinde sich direkt an die Hundebesitzer wenden und den Sachverhalt aufklären.

Bitte denken Sie ebenfalls daran, Ihren Hund nicht in die Futterwiesen der Landwirte laufen zu lassen und die Hinterlassenschaften der Vierbeiner einzusammeln. Es sind genügend Entsorgungsmöglichkeiten von gemeindlicher Seite aufgestellt worden!

Es wäre sehr schade, wenn bei der anstehenden Überarbeitung der Hundeverordnung, alle Hunde und Hundebesitzer über einen Kamm geschoren werden und auf diese Weise bestraft werden. Denn auch das ist in der Gemeinde bekannt, dass es viele gut erzogene Hunde und vorausschauende Besitzer gibt. Darum nochmal der Aufruf, zusammen zu halten und dieses Problem endlich in den Griff zu bekommen!

Parkplatzsituation

Seit 2020 steht mit dem Parkplatz „Breitenau“ an der Scherenauer Straße ein weiterer Großparkplatz zur Verfügung. Dieser wurde im Herbst mit einem Parkautomaten ausgestattet. Der Gemeinderat kennt die Parkproblematik an schönen Tagen und arbeitet an einer weiteren Optimierung. Die Parkplatzsatzung wurde angepasst und das mobile Zahlungsverfahren aufgenommen.

Um die Sauberkeit an unseren Außenparkplätzen zu verbessern, entschied der Gemeinderat an 4 Standorten ein mobiles WC aufzustellen. Dies sind: Kappel, Enge Laine (Hiasers Stodl), Breitenau und Pürschlingparkplatz. Leider gab es in letzter Zeit immer wieder Beschwerden von betroffenen Grundstückseigentümer, wegen Hinterlassenschaften von Touristen und Hunden. Auch der BR hat dieses Thema aufgegriffen und einen Beitrag im Fernsehen gesendet.



Sachstand Gemeindesaal „Wetzstoa-Stub`n“

Der Gemeindesaal ist ja wie sicherlich bekannt seit September 2020 ohne Pächter. Bereits in der Vergangenheit hat die Gemeinde versucht einen neuen Pächter oder ein alternatives Nutzungs- bzw. Bewirtungskonzept für den „Bruch“ zu finden. Die Gemeinde ist bestrebt, die „Wetzstoa-Stub`n“ als Veranstaltungslokalität zu erhalten. Darum wurde auch das Konzept eines Koordinators zeitgleich mit der Suche eines Pächters betrieben. Diese „Zweigleisigkeit“ soll somit alle Optionen für die Gemeinde offenhalten. Dieser zweite Weg wurde auch auf Anregung der Unterammergauer Vereine eingeschlagen. Zwischenzeitlich haben sich mehrere Interessenten für den Posten eines Gemeindesaal-Koordinators gemeldet. Eine endgültige Entscheidung für die Besetzung der Stelle ist von Seiten des Gemeinderates noch nicht gefallen, da zwischenzeitlich auch die Bewerbung eines Pächters eingegangen ist. Beide Optionen werden derzeit noch geprüft. Aufgrund der Corona-Lage besteht noch kein Zeitdruck um zu einer finalen Entscheidung zu kommen. Derzeit finden im Saal die Sitzungen des Gemeinderates statt.

Verschiedene Nutzungsarten nicht nur Theater und Brauchtumsveranstaltungen kann sich der Gemeinderat für den Saal vorstellen- Flohmärkte, Hochzeiten, Bälle oder auch Tagungen, wären wünschenswerte Alternativnutzungen. Für beide Optionen, Pächter und Koordinator, können noch Bewerbungen bei der Gemeinde abgegeben werden.

Aufruf an Gewerbebetriebe

Der Öffentlichkeitsausschuss wird in den nächsten Wochen die gemeindliche Internetseite überarbeiten. Darum bitten wir alle gewerbetreibenden Betriebe, ihre Logos zu überprüfen und gegebenenfalls Änderungen der Gemeinde unter der E-Mail Adresse gemeinde@unterammergau.de mitzuteilen.

Gerne können auch Betriebe, die bisher nicht auf der Internetseite aufgeführt sind, sich anmelden. Es ist natürlich keine Pflicht sich zu melden, kann aber gerne als kostenlose Werbung genutzt werden.



Bauangelegenheit; Vorhaben im Außenbereich, Verfahrensfreiheit und Privilegierung

In der Gemeinderatssitzung vom 04.03.2021 wurde über folgende Angelegenheit eine Entscheidung getroffen.

Gemäß Art. 57 Abs. 1 Nr. 1 und 2 BayBO können unter den Voraussetzungen der §§ 35 Abs. Nr. 1 u.2 und 201 BauGB, Gebäude verfahrensfrei errichtet werden.

In der Praxis werden zu diesen Rechtsvorschriften häufig sehr differenzierte Meinungen vertreten und unterschiedlich ausgelegt. Nicht jeder Landwirt, der z.B. eine landwirtschaftliche Betriebsnummer, Beiträge zur Berufsgenossenschaft SVLFG entrichtet, Fahrzeuge mit grüner Nummer zugelassen hat, ist auch tatsächlich ein privilegierter Betrieb in Sinne o.g. Rechtsvorschriften.

Die Prüfung der Voraussetzungen, ob ein landwirtschaftliches Privileg gegeben ist, obliegt dem AELF. Die Fachbehörde erstellt nach der Prüfung der tatsächlichen und künftigen betrieblichen Verhältnisse (Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit) eine entsprechende Stellungnahme. Sind die Voraussetzungen gegeben, kann das Gebäude, max. Grundfläche 100m², verfahrensfrei errichtet werden.

Eine Bauanzeige bei der Gemeinde sollte gemacht werden, ist aber nach den gesetzlichen Bestimmungen nicht zwingend vorgeschrieben.

Liegen die Voraussetzungen nicht vor, bleibt es dem Bauwerber, unbenommen, im Wege eines Baugenehmigungsverfahrens, einen entsprechenden Antrag zu stellen. Der Antrag wird mit der gemeindlichen Stellungnahme an die Baugenehmigungsbehörde weitergeleitet. Im Verfahren holt das Landratsamt eine Stellungnahme vom AELF ein, nach Vorlage dieser, entscheidet die Baugenehmigungsbehörde über die Genehmigungsfähigkeit des Vorhabens.

In der Vergangenheit wurden wiederholt Gebäude errichtet, zu welchen keine Bauanzeige bei der Gemeinde gemacht wurde.

In solchen Fällen wird die Gemeinde stets vor vollendete Tatsachen gestellt und hatte keine Möglichkeit, eine entsprechende Stellungnahme von den Fachbehörden zu bekommen oder entsprechende Nachfragen zu veranlassen.



Solange die Bauherren bei der Gemeinde keine Bauanzeige vorlegen, bekommt diese keine Mitteilung, ob dieser Stadel verfahrensfrei gebaut werden darf oder dürfte.

Es wurde der Beschluss gefasst, dass alle Bauvorhaben (Neubau, Umbau, Erweiterung usw.) im Außenbereich von der Gemeinde an die Bauaufsichtsbehörde zur Überprüfung gemeldet werden. Daher wird empfohlen, alle Bauvorhaben (Neubau, Umbau, Erweiterung usw.) der Gemeinde Unterammergeau vor Baubeginn rechtzeitig mitzuteilen.

Instandsetzung der Ammerbrücke B23

Das Staatliche Bauamt Weilheim wird ab April 2021 Baumaßnahmen an der Ammerbrücke der B23 durchführen. Während der Bauarbeiten ist die B23 nur einspurig befahrbar. Der Verkehr wird durch eine Ampelschaltung geregelt.

Aufgrund der Bauarbeiten wird die Ausfahrt auf die B23 von der Dorf-, Pürschling- sowie der Nikolaus-Huber-Straße gesperrt. Sämtlicher Verkehr wird über die südliche Ausfahrt umgeleitet. Eine Zufahrt ins Dorf über die Ammerbrücke bleibt jedoch möglich. Zudem werden auf der Umleitungsstrecke im Dorf vorrübergehend absolute Halteverbotsschilder aufgestellt damit die Rettungswege nicht behindert werden.

In diesem Zeitraum kann es zu Beeinträchtigungen sowie erhöhtem Verkehrsaufkommen im Dorf kommen.

Bauabschnitt 1





Bauabschnitt 2



Wertstoffhof

Sammlung von Grünabfällen

Im Rahmen der Sonderaktion „Frühjahr“ besteht wieder die Möglichkeit während der Zeit

1. April 2021 bis einschließlich 31. Mai 2021

Grünabfälle zu den jeweiligen Wertstoffhöfen oder sonstigen Sammelstellen des Landkreises Garmisch-Partenkirchen während der üblichen Öffnungszeiten kostenlos anzuliefern.

Bei der Sonderaktion werden folgende Grünabfälle angenommen:

Baum- und Strauchschnitt sowie Laub.

Die Anlieferungen sind auf bis zu 3 m³ pro Gartengrundstück und Sammelaktion begrenzt. Der angelieferte Gehölzschnitt sollte eine Länge von 1 m und einen Durchmesser von 10 cm nicht überschreiten.

Grasschnitt wird nicht angenommen!



Öffnungszeiten Wertstoffhof Unterammergau

Dienstag und Freitag: 15:00 Uhr – 17:00 Uhr

Samstag: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Problemmüllsammlung

Die nächste Problemmüllsammlung findet am **16. April 2021, 10.00 bis 11.00 Uhr** am Bauhof, Scherenauer Straße statt.

Was gehört alles zum Problemabfall?

Batterien, Geräteakkus, Feuerlöscher (Pulver- und Halon-), Haushaltsreiniger, Abfluss- und Rohrreiniger, Metall- und Silberputzmittel, Entkalker, Waschmittelreste, Autopflegemittel, Lacke und Lasuren (in flüssiger Form), keine Dispersionswandfarben !!!, Lösemittelhaltige Substanzen wie Desinfektionsmittel, Holzschutzmittel, Pinselreiniger, Reinigungsbenzin, Spiritus, Terpentin, Kleber, Kalt- und Motorreiniger, Frostschutzmittel, Bremsflüssigkeit, Verdünner, Fleck- und Rostentferner, Aceton, Lösungsmittelhaltige Kosmetika wie Nagellack und -entferner, Ölhaltige Abfälle (Ölfilter, Ölschlämme, Unterbodenschutz, Wachse auf Mineralölbasis), Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel aller Art (überlagerte Mittel und Reste), Quecksilberhaltige Abfälle (Schalter, Thermometer), Säuren, Laugen, Salze, Bleichbäder, Beizmittel, Spraydosen (mit Inhalt) mit FCKW, Propan, Butan als Treibgas.

Nicht angenommen werden:

Haus- und Sperrmüll, Dispersionswandfarben und ausgetrocknete Lacke, Altmedikamente, Körperpflegemittel, Eisen und Schrott, Elektrogeräte, Kfz-Akkus, Autoteile, Kfz-Reifen, Windschutzscheiben, Sonstige Glasabfälle, Öfen, Munition, Sprengkörper, Feuerwerkskörper, Druckgasflaschen, Asbestabfälle



Personal Bauhof

Bestellung Markus Oswald zum Bauhofleiter

Herr Markus Oswald wurde am 01.01.2021, zum Leiter des Bauhofs Unterammergau bestellt.

Er ist seit 01.02.2005 Mitarbeiter im Bauhof und ist nun für die Koordination der Aufgabenbewältigung des Bauhofes und als Bindeglied zwischen der Gemeinde und dem Bauhof zuständig.

Für Anfragen bezüglich des Bauhofs ist Herr Oswald Ansprechpartner.





Stellenausschreibung

Die Gemeinde Unterammergau sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Grüngutaktionen und zur Urlaubs- und Krankheitsvertretung eine/einen

Mitarbeiter/in für den Wertstoffhof

Die Sammlung der Grünabfälle erfolgt jeweils im Frühjahr von April bis Mai und im Herbst von Oktober bis November. Die Urlaubsvertretungen sind nach Absprachen.

Es handelt sich um eine geringfügige Beschäftigung im Umfang von 7 Stunden in der Woche. Stundenverteilung
Dienstag und Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr, Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Bewerbungen richten Sie bitte an:

Gemeinde Unterammergau, Dorfstraße 23, 82497 Unterammergau

E-Mail: gemeinde@unterammergau.de

Für telefonische Rückfragen stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung.



Aus dem Dorfleben

Senioren

Nicht erst durch Corona wird uns die Verletzlichkeit der Menschen aufgezeigt.

Nicht erst seit der Pandemie gibt es viele Menschen, die von Einsamkeit, Krankheit und Einschränkungen der Freiheit besonders betroffen sind.

In großer Zahl sind das alleinlebende Senioren ohne gesellschaftliche Kontakte, einsame Menschen zu Hause und auch in Senioren- und Pflegeheimen. Durch die Corona-Pandemie wird es auch der jüngeren Generation richtig bewusst, wie die Lage für die Senioren ist.

Wo ist Hoffnung, Ermutigung und Belebung.

Gemeinsam hoffen Jung und Alt auf die heilende Wendung, einen Neubeginn mit dem Geschmack von Freiheit und Lebensglück.

Einen Neubeginn wie Regen in der Wüste oder wie Licht in der Nacht. Nach Corona wird es diesen Neubeginn geben, es wird wie ein Fest nach langer Trauer.

Wenn wir wieder alle starten, denken wir hoffentlich an unsere vielen alten Menschen, die einsam sind. Wenn es so weit ist, finden wir hoffentlich die Kraft für einen Aufbruch zu neuer Mitmenschlichkeit.

Sie, liebe Unterammergauer Seniorinnen und Senioren, dürfen gewiss sein, dass mit rückläufigen Infektionszahlen, die Senioren-Nachmittage wieder stattfinden. Wir dürfen uns dann wieder über persönliche Kontakte und gemütliche Stunden bei Kaffee und Kuchen freuen.



Ich wünsche Ihnen frohe Ostertage, in der Hoffnung auf bessere und unbeschwerte Zeiten.

Ihre Seniorenbeauftragte, Sabine Lautner.



Pradalunga: Wetzsteine anderer Art

Auf die „süße“ Idee, Wetzsteine in köstliches Gebäck zu verwandeln, kam Bäcker Marchesi aus unserem befreundeten Wetzsteinort Pradalunga in Italien. Bürgermeisterin Natalina Valoti nützte sofort die Neuigkeit und schickte einige Exemplare dieser „Wetzsteine“ nach Unterammergau, als, wie sie schreibt, „kleines Dankeschön an alle unsere Freunde und Gönner, die uns letztes Jahr in der schweren Zeit der Corona Pandemie unterstützt haben“. So konnten, symbolisch für die über 50 Spender, Landrat Anton Speer, Altbürgermeister Michael Gansler, Bürgermeister Robert Stumpfecker, Michael Spindler, Vorsitzender des Historischen Arbeitskreises, und Nicoletta Mitterer in den Genuss kommen, die neuen, süßen Wetzsteine aus Pradalunga zu kosten! Eine schöne Idee, vielleicht auch für uns hier in Unterammergau. Dann könnten wir, was ursprünglich aus Stein ist, als Süßigkeit und kleine Besonderheit Einheimischen und Gästen anbieten!





Trauer um Annemarie Schärfl



Die Gemeinde Unterammergau
und die
Verwaltungsgemeinschaft Unterammergau
trauern um ihre ehemalige Mitarbeiterin

Frau Annemarie Schärfl

Frau Schärfl war von 1951 bis 1992 als Mitarbeiterin in der Kasse
und als Kämmerin beschäftigt.

Wir werden die Verstorbene für die langjährige, gute und treue
Zusammenarbeit stets in guter Erinnerung behalten.

Gemeinde Unterammergau
Robert Stumpfegger
Bürgermeister

VG-Unterammergau
Vanessa Voit
Vorsitzende



Tourismus



Freie Fahrt mit der DB langfristig gesichert

Übernachtungsgäste des Naturparks Ammergauer Alpen und des Blauen Landes fahren auch in Zukunft kostenfrei mit ausgewählten Zügen der DB Regio Bayern.

Fast zwei Jahre währt die Kooperation der beiden Tourismusregionen Das Blaue Land und dem Naturpark Ammergauer Alpen mit der Deutschen Bahn bereits. Am 1. April 2019 fiel der Startschuss: Seit diesem Zeitpunkt waren erstmals die Fahrten mit der Werdenfelsbahn auf ausgewählten Bahnlinien im Landkreis kostenfrei in die Gästekarte integriert. Konkret können Übernachtungsgäste des Naturparks Ammergauer Alpen und des Blauen Landes seitdem die Züge auf der Strecke von Oberammergau nach Murnau sowie auf dem Streckenabschnitt zwischen Garmisch-Partenkirchen und Uffing am Staffelsee nutzen.

„Die Freifahrt mit der elektronischen Gästekarte wird von unseren Urlaubsgästen sehr gut angenommen. Auch wenn das Jahr 2020 coronabedingt ein spezielles Jahr war, möchten wir die Kooperation mit der Deutschen Bahn weiterführen und langfristig sichern“, so Florian Hoffrohne, Geschäftsführer der Ammergauer Alpen GmbH. Künftig muss der Vertrag mit der Deutschen Bahn nicht mehr jährlich neu verhandelt werden, sondern wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Dieses Ergebnis kann man sicherlich als Meilenstein bzgl. der langfristigen Ausrichtung der Regionen im Mobilitäts- und Nachhaltigkeitsbereich bezeichnen.

„Neben der elektronischen Gästekarte müssen die Gäste für die Fahrt auch einen Lichtbildausweis und einen Papierabschnitt mitführen, den sie von ihrem Gastgeber erhalten.“, erläutert Anni Hutter, stellvertretende Geschäftsführerin der Ammergauer Alpen GmbH, die Durchführung. „Nur so können die Zugbegleiter feststellen, dass es sich um gemeldete Urlaubsgäste handelt, die kostenfrei fahren dürfen.“



Naturpark Ammergauer Alpen erhält Fahrtziel Natur-Award für klimafreundliche Mobilität

Der Naturpark Ammergauer Alpen setzt schon lange auf Urlaub mit hohem Nachhaltigkeitsfaktor. Seit 2016 ist die Region Teil der Kooperation „Fahrtziel Natur“, deren Träger die Umweltverbände BUND, NABU und VCD sowie die Deutsche Bahn sind. Sie hat es sich zur Aufgabe gemacht, umweltfreundliche Mobilität mit aktivem Naturerlebnis zu verbinden. Im Jahr 2020 wurde der Naturpark Ammergauer Alpen mit dem „Fahrtziel Natur-Award 2020“ ausgezeichnet: Ausschlaggebend war das kontinuierlich erweiterte Mobilitätsangebot, das Urlaubern die kostenlose Nutzung von Bus und Bahn im weiten Umkreis ermöglicht. Basis hierfür: Die elektronische Gästekarte bzw. die KönigsCard (beide kostenlos), die bei den Gastgebern vor Ort erhältlich sind. In seiner Laudatio sagt Dr. Michael Peterson, Vorstandsvorsitzender der DB Fernverkehr AG: „Die Verantwortlichen im Naturpark Ammergauer Alpen haben sich nicht auf den Erfolgen der letzten Jahre ausgeruht, sondern das Mobilitätsangebot konsequent ausgeweitet. Diese attraktive Möglichkeit für Übernachtungsgäste, die Region ohne Zusatzkosten und ohne eigenes Auto zu erkunden, ist eine entscheidende Voraussetzung für die Anreise mit der Bahn.“

Auch im Urlaub selbst wird man sein Auto nicht vermissen: Der öffentliche Nahverkehr ist gut ausgebaut, Flyer mit allen Linienplänen, große Übersichtskarten an jeder Haltestelle sowie ein digitaler Tourenplaner helfen, um von A nach B zu kommen. Wer sich in der Region oder im weiteren Umkreis von der einzigartigen Naturlandschaft und den kulturellen Highlights überzeugen möchte, kann mit der elektronischen Gästekarte sowie mit der KönigsCard Bus und Bahn kostenfrei nutzen. Umweltfreundlich unterwegs sind Gäste auch mit den Elektroautos, die man sich im Rahmen des neuen E-Carsharing-Projekts bis zu einem Jahr im Voraus ausleihen kann: Zehn Fahrzeuge (VW e-Golf und BMW i3) stehen im Ammertal per Onlinebuchung zur Verfügung. Der reguläre Stundentarif liegt bei 4,90 Euro, Inhaber der KönigsCard bekommen drei Stunden pro Aufenthalt geschenkt.



Vereine

Freiwillige Feuerwehr Unterammergau

Einsatzstatistik:

Acht Einsätze im abwehrenden Brandschutz (Brände), 24 Einsätze im Technischen Hilfsdienst (Technische Hilfeleistungen), eine Sicherheitswache, 33 Einsätze gesamt, 254 geleistete Einsatzstunden. Im Durchschnitt rückte unsere Feuerwehr alle 11 Tage zu einem Einsatz aus.

Unsere Feuerwehr Stand 2021:

Personal: 62 Frauen und Männer davon sind 24 Atemschutzgeräteträger. Der Kommandant und sein Stellvertreter. 14 Gruppenführer und 3 Zugführer. Insgesamt 17 Maschinisten, davon 16 mit Führerschein Klasse C, um unserer Löschgruppenfahrzeuge zu fahren. 16 Aktive mit der Ausbildung Absturzsicherung. Fahrzeuge: Ein Löschgruppenfahrzeug [LF 20/20], Löschgruppenfahrzeug [LF 8/6], ein Mehrzweckfahrzeug [MZF] und ein Mehrzweck-Anhänger [MZA].

Jahreshauptversammlung:

Für unsere diesjährige Jahreshauptversammlung können wir noch keinen festen Termin bekannt geben. Wann und wie die JHV stattfinden kann hängt von der aktuellen Corona-Situation und den Einschränkungen ab. Ein Termin wird frühzeitig bekannt gegeben.

Hubert Spindler: Ehemaliger Feuerwehr-Kommandant beendet aktiven Dienst

Hubert Spindler durchlief seine Feuerwehrausbildung bis zum Hauptlöschmeister. Er stach während seiner ganzen Dienstzeit als sehr engagierter, vielseitiger und guter Feuerwehrler heraus. Die genauen Daten seiner Feuerwehrkarriere haben wir hier zusammengetragen. Die Fülle und Vielfalt der Daten stehen für sich.	
Name	Hubert Spindler
Feuerwehrmitglied seit	22.05.1986
Aktives Mitglied bis	20.08.2020
2. Gerätewart	10/1986 – 06/1995



Atenschutzgeräteträger	1986-2002
Jugendausbilder	seit 02.04.1987
Maschinist	seit 03.12.1988
Maschinen-Ausbilder	seit 11/1989
Gruppenführer	seit 03.07.1992
Ausbilder Truppmann und -führer	seit 25.10.1996
Ausbilder Leistungsabzeichen	seit 29.04.2000
Ausbildung „Leiter einer Feuerwehr“	2010
stellvertretender Kommandant	30.04.2008 – 07.08.2012
kommissarischer 1. Kommandant	07.08.2012 – 28.05.2014
Leistungsabzeichen	alle bayerischen Feuerwehr- Leistungsabzeichen (Gold-Rot am 10.06.1998) Tiroler Leistungsabzeichen (10.06.1989)

Nach über 34 Jahren schied unser Hubbi vergangenes Jahr aus dem aktiven Feuerwehrdienst aus. Wir möchten die Gelegenheit nutzen, um dieses beeindruckende, ehrenamtliche Engagement auch hier in der Bürger-Info zu würdigen und uns zu bedanken.

Der Hubbi ist uns allen als wandelndes Feuerwehrlexikon bekannt, denn es gibt wohl keine feuerwehrspezifische Frage, die er nicht beantworten kann. Durch seine sehr breite Ausbildung (s.o.), seine Erfahrung und vor allem sein außerordentliches Eigeninteresse hat er einen bedeutenden Wissensschatz aufgebaut, von dem unsere Wehr sehr profitieren konnte. Als Ausbilder und Kamerad hat Hubert Spindler allen unseren aktiven Feuerwehrlern geholfen und stand uns stets mit Rat und Tat zur Seite. Neben seinen praktischen und theoretischen Kenntnissen lernten wir den Hubbi aber vor allem wegen seiner menschlichen Seite zu schätzen. Wir kommen quasi fast alle aus der „Feuerwehrler-Schmiede Spindler“, wo viel Fachwissen aber auch Humor auf dem Lehrplan stand.

Hubert Spindler ist eine echte Institution bei unserer Feuerwehr geworden, weil er sich für nichts zu schade war und sich Querbeet – von der Ausbildung über die Homepage bis hin zu wertvollen Fotos – um Vieles



gekümmert hat. Wir sind ihm sehr dankbar, dass er den Generationenwechsel in unserer Wehr aktiv begleitet und vielen von uns den Rücken freigehalten hat, sodass wir in unsere neuen Rollen hineinwachsen konnten. Hubert Spindler war immer da und hat dafür gesorgt, dass unsere Feuerwehr gut für die Zukunft gerüstet ist. Vor allem bei der Beschaffung unseres neuesten Autos, dem Mehrzweckfahrzeug, hat er sehr geholfen. Obwohl unser Hubbi seinen aktiven Dienst bei der Feuerwehr Unterammertal beendet hat, ist er irgendwie – wenn auch weniger präsent – immer noch da. Danke für dein Engagement, deine Hilfe, die Gaudi und die vielen schönen Jahre, lieber Hubbi!

Schützenverein SG „Ammertaler“ e.V. Unterammertal



Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner der Schützengesellschaft!
Leider sind nach wie vor sämtliche Vereinsveranstaltungen untersagt. Sobald wir aufgrund von Lockerungen ein weiteres Vereinsleben, wie Training, Fortführung der begonnenen Vortilsschießen und ein eventuelles Nachholen des Königsschießens planen können, werden wir Euch umgehend informieren.

Bitte schaut regelmäßig ins Vereinskastl, WhatsApp und auf die Homepage.

Wir hoffen, dass Ihr weiterhin alle gesund und unbeschadet durch diese schwierigen Zeiten kommen werdet!

Eure Vorstandschaft

Gästeschießen 2021:

15.07.2021 - 29.07.2021 - 12.08.2021 - 26.08.2021 - 30.12.2021 (noch vorbehaltlich!!!)

Eine Termin-Planung für den Sommer in Abhängigkeit noch nicht bekannter Auflagen ist derzeit nicht möglich. Sollten es die Auflagen zulassen, werden wir die Gästeschießen zu den genannten Terminen durchführen!

Auf Anfrage werden ab 8 Personen auch Gästeschießen außerhalb der angegebenen Termine durchgeführt, sofern es die Bestimmungen zulassen!



Alle Termine sind noch unter Vorbehalt der bis dahin geltenden gesetzlichen Regelungen.

Für aktuelle Änderungen und Bekanntgaben bitte regelmäßig im Vereinskastl oder auf der Homepage unter <http://sg-unterammergau.org/> informieren.

Obst- und Gartenbauverein

Liebe Gartlerinnen und Gartler, leider hat uns zu Jahresbeginn Corona immer noch fest im Griff. Wir hoffen, ihr seid mit guter Gesundheit durch die dunkle Jahreszeit gekommen und konntet die freie Zeit zur Anzucht eurer neuen Pflänzchen oder zur Planung des neuen Gartenjahres nutzen.



Wenn möglich, werden wir versuchen den **Pflanztauschmarkt am Samstag, den 15. Mai 2021** durchzuführen.

Den aktuellen Stand dazu teilen wir euch zeitnah durch die Zeitung, Einladungen an die Mitglieder und Aushang in unserem Vereinskasten (rechtsseitig beim Ratscherwirt – Zum Stern) mit. Zur Jahreshauptversammlung und zu unserem Jahresausflug können wir durch die derzeitige Situation leider noch keine Termine festlegen.

Wir wünschen euch einen guten, erfolgreichen Start ins neue Gartenjahr 2021 und hoffen unsere Mitglieder und andere Gartenbegeisterte bald wieder bei

unseren Veranstaltungen willkommen zu heißen.

Die Vorstandschaft



WSV – Rodelabteilung

Schwierige Saison-Vorbereitung

Die Vorbereitung auf die Rodelsaison 2020/21 verlief nach der sehr erfolgreichen Saison 2019/20 (u.a. mit dem Juniorenweltmeistertitel und den Gewinn des Junioren-Gesamt-Weltcups von Lisa Walch) für die WSV-Rodler im Nationalkader äußerst nervenaufreibend.

- Dass unsere Spitzenathleten während des 1. Lockdowns kein gemeinsames Training hatten, war die eine Sache.
- Dass bis Mitte Oktober trotz Corona-Lockerungen nicht feststand, welche Rennen der Internationale Rodelverband im Zuge der Corona-Pandemie durchgeführt werden, war die andere, weit schwierigere Sache.

Die Trainingsanstrengungen hochzuhalten, ohne konkrete Rennzusagen, war eine Herkulesaufgabe für den gesamten Betreuer- und Trainer-Stab.



Training mit ungewissem Ziel: Oliver Schiller



Die etwas andere Rodel-Saison 2020/21

Im Oktober kam von der FIL die erlösende Nachricht, dass sie an die Anzahl der Weltcups, Junioren-Weltcups, Weltmeisterschaft und Junioren-Europameisterschaft festhält, allerdings unter Corona-Bedingungen unter anderen Voraussetzungen. So wurden u.a. neben einem ausgefeilten Hygienekonzept

- Übersee-Rennen gestrichen
- Veranstaltungsländer mit FIL-Wettbewerben verringert
- Mehrere Wettbewerbe an jeweils einen Austragungsort zusammengefasst.

Dieser Corona-bedingten neuen Strategie, Rennen und Austragungsorte zu bündeln, fiel auch der Austragungsort Unterammergau zum Opfer, wo der 4. Juniorenweltcup und damit das Finale stattfinden sollte.

Trotz allem: WSV-Athleten top

Scheinbar unbeeindruckt aller Einschränkungen und Unsicherheiten brillierten die WSV Athleten in den bisher in der Saison stattgefundenen Rennen.

- ➔ So fuhren in der allgemeinen Klasse die WSV – Athletinnen Sara Bachmann, Michaela Niemetz, Lisa Walch und Sarah Schiller, und bei den Herren Oliver Schiller und Simon Dietz nicht nur mit, sondern reihten sich 17-mal unter den TOP 10 ein.

Im Teamwettbewerb gelang dem Duo Schiller Sarah / Schiller Oliver mit Platz 3 gar der Sprung in die Medaillenränge.

Zu dieser sehr erfreulichen Bilanz trugen auch Platzierungen der Juniorinnen Lisa Walch und Sarah Schiller sowie dem Junior Simon Dietz bei.

- ➔ War die Saison 2019/20 bereits die beste Saison, die WSV Juniorinnen und Junioren je abgeliefert haben, toppten sie diese Leistungen in der Saison 2020/21 noch einmal.



Mit Lisa Walch und Sarah Schiller standen bei den Junioren-Europameisterschaften und bei der Ehrung der Junioren-Gesamt-Weltcup-Siegerinnen zum 1. Mal in der WSV- und in der bundesdeutschen Naturbahnrodel-Geschichte 2 WSV-Damen auf dem Stockerl:

- Lisa Walch holte sich zum 1. Mal den Titel der Junioren-Europameisterin. Im Juniorinnen-Weltcup wiederholte sie mit dem abermaligen Gewinn des Gesamt-Junioren-Weltcups den Erfolg des Vorjahrs.
- Als Senkrechtstarterin kann man ohne Übertreibung Sarah Schiller bezeichnen, die sich sowohl bei den Junioren-Europa-Meisterschaften und im Gesamt-Junioren-Gesamtweltcup auf den 3. Platz katapultierte.



Strahlende Gesichter: Junioren-Europameisterin und Gesamt-Junioren-Weltcup-Siegerin Lisa Walch (rechts). Daneben Sarah Schiller (3. bei der Junioren-Europameisterschaft und 3. im Juniorengesamtweltcup).



Simon Dietz platzierte sich sowohl bei der Junioren – EM wie auch bei den Junioren-Weltcups im vorderen Mittelfeld.

Allen Athletinnen und Athleten gebührt für ihren großartigen Einsatz für den WSV ein großer Dank.

Historischer Arbeitskreis

Baufortschritt am Projekt "Bruchhütte" mit Kalter und Gleisanlagen im gemeindlichen Wetzsteinbruch" der Gemeinde Unterammergau.

Das Projekt beruht auf einer Initiative des Historischen Arbeitskreises Unterammergau e. V. (HAK). Die Gemeinde Unterammergau erwarb vor einigen Jahren einen Wetzsteinbruch bei den so genannten Fallgrabenbrüchen, oberhalb der Schleifmühlklamm. Im Rahmen des Leader Projektes „Das Erbe der Wetzsteinmacher“, das derzeit zu Ende gebracht wird, wurde festgestellt, dass eine geringfügige Verlegung des Wegeverlaufs zu den oben genannten Steinbrüchen eine erhebliche Attraktivitätssteigerung bedeuten würde. Zusätzlich wurde noch der Entschluss gefasst, eine „Bruchhütte mit Kalter und Gleisanlagen“ wie sie in früherer Zeit bestand, zu errichten.

Die Kosten für den Bau der Bruchhütte und für den notwendigen Transport der Einzelteile an den Aufstellungsplatz trägt die Gemeinde Unterammergau. Der Bau der Hütte wird von einer Fachfirma durchgeführt. Das Aufstellen am geplanten Standort wird, so weit als möglich, durch Ehrenamtliche ausgeführt. Die Kosten für den Nachbau der historischen Bruchhütte belaufen sich auf rund 11500,- Euro. Diese Summe wird mit etwa 6500,- Euro durch das LEADER Programm gefördert. Ein Großteil der Baumaterialien für die Hütte stammt aus Spenden von verschiedenen Gönnern des Projekts in Unter- und Oberammergau, sowie Bad Kohlgrub. Zu diesem Zeitpunkt sind bereits mehr als 200 Stunden ehrenamtliche Arbeit angefallen. Es wurde der Weg zum Steinbruch durch Vereinsmitglieder des HAK hergerichtet. Der Steinbruch selbst wurde ausgeholzt und teilweise eingeebnet. Eine Stützmauer wurde errichtet und die alten Gleise stückweise freigelegt. Als nächste Schritte folgen das Aufstellen der Bruchhütte, sowie der Bau eines Kalters zum Aufbewahren



der Steinplatten. Der HAK bemüht sich auch zeitgleich, historisches Mobiliar, Werkzeug und Alltagsgegenstände für authentische Einrichtung der Bruchhütte als musealen Schauraum aus seinen eigenen Beständen bereitzustellen.



Für den nachhaltigen Unterhalt der Bruchhütte und des Kalters sowie den Schienenanlagen sorgt die Gemeinde Unterammergau. Gleiches gilt auch für den Zugang zu dem Projekt im Rahmen des historisch belegten Wetzsteinmacherwegs. Ferner wird das „neue Projekt“ nach Projektabschluss in die laufenden Führungen des historischen Arbeitskreises durch die vorhandene Wetzsteinmühle und der Wetzsteinklamm mit eingebunden. Es können somit im Rahmen der Führungen noch mehr Informationen über die Bedeutung der Wetzsteinmacherei vermittelt werden.

Auch unser Dorf- und Wetzstoamuseum im alten Forsthaus wird seit dem letzten Herbst umgebaut bzw. erweitert. Nach einem Beschluss des Vereinsausschusses, die Attraktivität des Museums zu steigern und die Zeit in der Corona-Pandemie zu nutzen, machten sich einige Mitglieder des



HAK daran, im zweiten Obergeschoss einige Umbauarbeiten in Angriff zu nehmen. Es werden einige Abteile geschaffen, in denen bestimmte historische Gerätschaften und Berufe dauerhaft ausgestellt werden können. Auch ein abgeschlossenes Depot für nicht ausgestellte Exponate wird geschaffen.

Alle diese Arbeiten wurden bereits kostenlos durchgeführt. Durch Materialspenden von Unterammergauer Bürgern, konnten die Baukosten niedrig gehalten werden. Die Restkosten werden aus Eigenmitteln des HAK bestritten.

An dieser Stelle bereits herzlichen Dank an Alle, die bei diesen beiden oben genannten Projekten mithelfen oder gespendet haben.

Michael Spindler 1. Vorstand





Verschiedenes

Ärger mit dem Hundekot

Durch den vermehrten Andrang auf bekannte Ausflugsziele unserer Umgebung, muss leider immer häufiger festgestellt werden, dass am Wegesrand beliebter Wanderwege, unzählige Hundehinterlassenschaften liegengelassen werden. Das ist ein sehr unschöner Anblick. Um auch in Zukunft die schöne Landschaft genießen zu können, werden alle Hundebesitzer, ob Einheimische oder Tagesausflügler, dringend gebeten, den Hundekot ihrer Vierbeiner aufzusammeln. Es wurden genügend grüne Robidogs für die Entsorgung des Hundekots im Gemeindegebiet aufgestellt, um die Beutel nicht am Wegrand liegen lassen zu müssen!

Kirchenverwaltung - Papiercontainer

Die Entsorgung des anfallenden Altpapiers im Haushalt über die Blaue Tonne ist mittlerweile sehr bequem und unproblematisch.

Die Kirchenverwaltung Unterammergau würde sich aber sehr freuen, wenn Sie neben Glas, Metall, Gartenabfällen usw. auch Ihr Altpapier am Recyclinghof an der Scherenauer Straße abgeben würden. Bitte nur Zeitungen, Zeitschriften, Bücher, Ordnerinhalte sowie auch Papierhäcksel vom Aktenvernichter im Papiercontainer entsorgen. Keine Kartonagen, Metall- und Plastikteile!

Damit helfen Sie auf einfache Weise, die Haushaltskasse der Kirchenverwaltung St. Nikolaus Unterammergau zu unterstützen. An dieser Stelle vielen Dank an die Gemeinde für den Containerstandort und an all die Altpapierentsorger, die bis heute auch mit kleinen Mengen geholfen haben. Weiter so!

Ein herzliches Vergelt's Gott sagt die Kirchenverwaltung St. Nikolaus Unterammergau



Evangelisches-Lutherische Kirchengemeinde Oberammergau

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Oberammergau
Theaterstrasse 10 unweit des Passionstheaters

Anmeldung zur Osterspisen-Segnung

am Karsamstag, 03.04.2021 bis spätestens Karmittwoch, 31.03.2021

Die Segnung geschieht gerne in Ihrem Garten, vor Ihrem Hauseingang, an der Kreuzkirche, in den Gemeindeteilen.

Unter Beachtung der Infektionsschutzmassnahmen mit Ihren Angehörigen, Nachbarn, Bekannten.

Palmsonntag 28.03. 10.00 Gottesdienst

Gründonnerstag 01.04. 19.00 Gottesdienst

Karfreitag 02.04. 10.00 Passionsgottesdienst

Heilige Beichte und Austeilung des Heiligen Abendmahls

15.00 Passionsgottesdienst zur Todesstunde
des HERRN

Darstellende des Passionsspiels 2022 Oberammergau

lesen die Leidensgeschichte nach Johannes

Ostersonntag 04.04. 05.00 Osternacht anschl. Speisensegnung

10.00 Gottesdienst

Ostermontag 05.04. 10.00 Gottesdienst

16.30 Gottesdienst

Kapelle Aurahotel Saulgrub

Weisser Sonntag 11.04. 10.00 Gottesdienst



Ökumenische Strassen-Andachten in der Osterzeit

Freitag, 16.04.,	19.00 Kofelfriedhof vor der Aussegnungshalle
Dienstag 27.04.,	19.00 Pavillon am Ammergauer Haus
Sonntag 18.04.	19.00 Gottesdienst <i>St. Jakobus Wildsteig</i>
Sonntag 13.06.	19.00 Gottesdienst <i>St. Jakobus Wildsteig</i>
Sonntag 20.06.	18.00 Gottesdienst <i>St. Georg Bad Bayersoien</i>
Sonntag 27.06.	19.00 Gottesdienst <i>Katholische Kirche Schönberg</i>
Mittwoch 30.06.	19.30 Ökumenisches Abendlob <i>Wildsteig</i>

Änderungen vorbehalten.

Bitte beachten Sie die Tagespresse und die homepage der Kirchengemeinde betreffs draußen oder drinnen.

Es wird freundlich gebeten, die vorgegebenen und bekannten Schutzmaßnahmen einzuhalten.

Sonn- feiertags 10.00: Gottesdienst in der Kreuzkirche oder im Pfarrhof
Anmeldungen sind nicht nötig.

die Kreuzkirche ist geöffnet: 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr

www.oberammergau-evangelisch.de



Pfarrei St. Nikolaus Unterammergau **Gottesdienste der Osterzeit 27.03.2021 - 05.04.2021**



Samstag, 27.03.2021 Palmsegnung

18.00 Uhr Palmsegnung am Dorfplatz, Prozession zur Kirche
anschließend Eucharistiefeier

Sonntag, 28.03.2021 Palmsonntag

08.45 Uhr Wort-Gottes-Feier

Mittwoch, 31.03.2021

19.00 Uhr Kreuzweg

Donnerstag, 01.04.2021 Gründonnerstag

17.30 Uhr Abendmahlgottesdienst

Freitag, 02.04.2021 Karfreitag

09.00 – 10.00 Uhr Sakrament der Versöhnung
15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi

Samstag, 03.04.2021 Karsamstag

21.00 Uhr Feier der OSTERNACHT
mit Segnung der Speisen

Ostersonntag, 04.04.2021 Hochfest der Auferstehung des Herrn -

09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier Familiengottesdienst
mit Segnung der Speisen

Ostermontag, 05.04.2021

08.45 Uhr Eucharistiefeier - Festgottesdienst

Bei Redaktionsschluss konnten Einschränkungen durch die Corona-Pandemie nur bedingt berücksichtigt werden. Bitte informieren Sie sich über den aktuellen Stand des Gottesdienstanzeigers in der Kirche und den Pressemittelungen der

Verantwortlich für den Inhalt:

2.Bgm. M. Buchwieser, Gemeinderäte M. Spindler, F. Gansler, B. Reindl, B. Wiedl

Für die Vereinsberichte sind diese selbst verantwortlich.

Die Bürgerinfo steht auch im Internet unter www.gemeinde-unterammergau.de als pdf-Datei zur Verfügung.